

7. 17. 1871. 400

Dresden, 11. / VI. 77.

Hochverehrter Herr Doktor!

Vielen, vielen Dank zuvörderst  
für Ihre liebenswürdigen  
Zeilen & Ihre gütige  
Intervention bei der  
Tayblatt-Redaktion.

Sodann die Mit-  
teilung, daß ich beim  
Konkurrenzfest drei

Ihre Lieder singen werde,  
die mir sehr gefallen  
und die mir auch gut  
zu liegen scheinen.

Heute hat ich den  
Erzherzog der königl. Prinzen  
der mir mittheilte das  
am 28. Juni auf aller  
höchsten Befehl hier  
des Evangelium sein  
wird. — Die Vorstellung



werden die beiden ältesten  
Prinzen besuchen, wahr,  
sicherlich auch der  
König. — Wäre es  
ja nicht schön wenn  
Sü patt am 29. schon  
24 Stunden früher hier  
eintrafen & der Vor-  
stellung anwohnen wollten?  
Am 29. ist Malach, am  
30. Salome.  
Ich begrüße Sü



bis dahin in Wertschätzung  
allerherzlichst & bin mit  
ausgezeichnete Hochachtung  
Ihr sehr ergebener

Carl Gurrian